

Anlage zur Niederschrift
zur 37. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

5./ Bürgerantrag der Fridays for Future Ortgruppe Haan
hier: Kommunale Minimalforderungen
Vorlage: BM/025/2019

zu Nr. 1.1 der kommunalen Mindestanforderungen (GAL- und FFF-Antrag)

Beschlussvorschlag gemäß Antrag GAL zu Nr. 1.1 FFF-Antrag:

Zur Priorisierung des Radverkehrs in Haan beantragen wir auf allen Straßen mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit über 30 km/h beidseitig einen Radfahrstreifen, einen Radweg oder einen Schutzstreifen. Ist dies nicht umsetzbar, ist die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h zu begrenzen.

Abstimmungsergebnis zum Antrag GAL:

mehrheitlich abgelehnt
5 Ja / 13 Nein / 0 Enthaltungen

Beschlussvorschlag gemäß Antrag SPD-Ratsfraktion:

Die Verwaltung setzt sich mit dem Straßenbaulastträger ins Benehmen, um abzuklären auf welchen Abschnitten der klassifizierten Straßen im Haaner Stadtgebiet Tempo 30 eingerichtet werden kann und berichtet anschließend im Ausschuss.

Abstimmungsergebnis zum Antrag SPD-Ratsfraktion:

einstimmig beschlossen

zu Nr. 1.2 der kommunalen Mindestanforderungen (GAL- und FFF-Antrag)

Beschluss:

Die Verwaltung wird in einer der nächsten Sitzungen des SUVA über die Möglichkeiten zur Einrichtung einer Fahrradstraße in Haan berichten. Die vorgeschlagenen Standorte Diekerstraße, Kölner Straße und Diekermühlenstraße werden hierbei berücksichtigt. In die Prüfung einzelner Standorte ist die Polizei einzubinden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu Nr. 1.3 der kommunalen Mindestanforderungen (GAL- und FFF-Antrag)

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, zu überprüfen, wo überdachte Fahrradabstellplätze errichtet werden können.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu Nr. 1.4 der kommunalen Mindestanforderungen (GAL-, WLH- und FFF-Antrag)

Anmerkung: Die Aufhebung des Sperrvermerkes gem. Beschluss des Rates vom 10.12.2019 ist noch nicht erfolgt.

Beschluss des Rates vom 10.12.2019:

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Anschaffung von 2 Lastenfahrrädern Haushaltsmittel in Höhe von 4.000,- Euro mit Sperrvermerk in den Haushalt 2020 einzustellen.

Abstimmungsergebnis des Rates vom 10.12.2019:

einstimmig beschlossen
33 Ja / 0 Nein / 3 Enthaltungen

zu Nr. 1.5 der kommunalen Mindestanforderungen (GAL-, WLH- und FFF-Antrag)

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.
(Siehe SUVA 26.05.2020 – TOP 17 - Vorlage 66/084/2020)

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

zu Nr. 1.6 der kommunalen Mindestanforderungen (nur FFF-Antrag)

Beschluss:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung zu Nr. 1.6 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

zu Nr. 1.7 der kommunalen Mindestanforderungen (WLH- und FFF-Antrag)

Beschluss:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung zu Nr. 1.7 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

zu Nr. 1.8 der kommunalen Mindestanforderungen (GAL-, WLH- und FFF-Antrag)

Beschluss:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung zu Nr. 1.8 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

zu den Nr. 1.9, 1.10 und 1.11 der kommunalen Mindestanforderungen (nur FFF-Antrag)

Beschluss:

Die Sachstandsberichte der Verwaltung zu den Nr. 1.9, 1.10 und 1.11 werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

zu Nr. 1.12 der kommunalen Mindestanforderungen (GAL- und FFF-Antrag)

Beschluss:

Die Sachstandsberichte der Verwaltung zu den Nr. 1.12 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

zu den Nr. 2.1, 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 2.6 der kommunalen Mindestanforderungen (nur FFF-Antrag)

Beschluss:

Die Sachstandsberichte der Verwaltung zu den Nr. 2.1, 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 2.6 werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

zu Nr. 2.7 der kommunalen Mindestanforderungen (GAL- und FFF-Antrag)

Beschluss:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung zu Nr. 2.7 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

zu Nr. 2.8 der kommunalen Mindestanforderungen (WLH- und FFF-Antrag)

Stv. Meike Lukat beantragt für die Fraktion WLH, dass zur nächsten Sitzung des SUVA ein Vertreter des Landesbetriebs Wald & Holz NRW eingeladen wird, welcher zur Eignung von potentiellen, städtischen Aufforstungsflächen befragt werden kann.

Beschluss:

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.
(Siehe SUVA 26.05.2020 – TOP 5 - Vorlage 61/311/2020)

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

zu Nr. 2.9 der kommunalen Mindestanforderungen (GAL-, WLH- und FFF-Antrag)

Beschluss:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung zu Nr. 2.9 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

zu Nr. 2.10 der kommunalen Mindestanforderungen (GAL- und FFF-Antrag)

Beschluss:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung zu Nr. 2.10 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

zu den Nr. 2.11, 3.1 und 3.2 der kommunalen Mindestanforderungen (nur FFF-Antrag)

Beschluss:

Die Sachstandsberichte der Verwaltung zu den Nr. 2.11, 3.1 und 3.2 werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

zu Nr. 3.3 der kommunalen Mindestanforderungen (GAL-, WLH- und FFF-Antrag)

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, im SUVA zur Realisierung des Ziels „Treibhausneutralität bis 2020“ für die städtischen Gebäude darzulegen, welcher Aufwand (Kosten) und welcher Zeitrahmen für die hierzu erforderliche Bestandsanalyse und das Sanierungskonzept erforderlich sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu Nr. 3.4 der kommunalen Mindestanforderungen (GAL-, WLH- und FFF-Antrag)

Die CDU-Fraktion meldete bereits in vorherigen Sitzungen Beratungsbedarf zu diesem Sachverhalt an.

zu den Nr. 3.5, 3.6, 3.7, 4.1, 4.2 und 4.3 (1. Forderung) der kommunalen Mindestanforderungen (nur FFF-Anträge)

Beschluss:

Die Sachstandsberichte der Verwaltung zu den Nr. 3.5, 3.6, 3.7, 4.1, 4.2 und 4.3 (1. Forderung) werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

zu Nr. 4.3 (2. Forderung) der kommunalen Mindestanforderungen (GAL-, WLH- und FFF-Antrag)

Die Fraktion WLH stellt den Antrag, 1.000 € in den Haushalt 2020 einzustellen, um eine Ehrung des Haaner Unternehmens mit der höchsten prozentualen Verringerung seines CO₂-Ausstoßes veranstalten zu können.

Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung zum Antrag der WLH-Fraktion wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis über den Antrag der Fraktion WLH:

einvernehmlich

zu Nr. 4.4 der kommunalen Mindestanforderungen (nur FFF-Antrag)

Beschluss:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung zu Nr. 4.4 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

zu Nr. 4.5 der kommunalen Mindestanforderungen (nur FFF-Antrag)

Beschluss:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung zu Nr. 4.5 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich